

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Prof. Dr. Jörn Kruse (AfD) vom 10.07.18

und Antwort des Senats

Betr.: Nachwuchsförderung an der Universität Hamburg – Das Aby-Warburg-Stipendium

Das Warburg Institute erforscht das Nachleben der klassischen Antike in der Philosophie- und Literaturgeschichte, der Kunstgeschichte sowie der Geschichte der politischen Ideen und der Geschichte der Naturwissenschaften. Weitere Forschungsaspekte gelten dem Islam als Vermittler antiken Gedankenguts und der historischen Musikwissenschaft. Das von der Freien und Hansestadt Hamburg finanzierte Stipendium dient der Förderung wissenschaftlicher Vorhaben, für deren Durchführung ein Studienaufenthalt am Warburg Institute der Universität von London erforderlich ist und wird Doktoranden und Habilitanden der Universität Hamburg gewährt. Förderungswürdig sind insbesondere Arbeiten mit einem breiten kulturwissenschaftlichen Ansatz. Das Stipendium wird zunächst für zwölf Monate bewilligt, die Verlängerung für ein zweites Jahr ist möglich. Die monatliche Förderung beträgt 1.374 Euro, Kosten für Hin- und Rückreise sowie Studiengebühren der Universität London werden erstattet.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen auf der Grundlage von Auskünften der Universität Hamburg (UHH) wie folgt:

1. *Wann ist das Aby-Warburg-Stipendium in seiner gegenwärtigen Form ins Leben gerufen worden?*

Die Richtlinien für die Vergabe des Aby-Warburg-Stipendiums wurden am 23. Dezember 1977 erlassen. Die aktuelle Fassung stammt vom 19. Januar 2005.

2. *Wie viele Personen erhalten gegenwärtig ein solches Stipendium?*
3. *In welchen Fächern promovieren beziehungsweise habilitieren diese?*
4. *Wie viele von ihnen sind Doktoranden, wie viele Habilitanden?*

Es erhält derzeit eine Person ein Aby-Warburg-Stipendium. Es handelt sich bei der geförderten Person um einen Doktoranden im Fach Kunstgeschichte.

5. *Wie viele Personen, die gegenwärtig ein Stipendium erhalten, hatten zu Beginn der Förderung mehr als drei Jahre zuvor ihr Studium abgeschlossen?*

Keine.

6. *Wie viel Geld steht dem Programm pro Semester insgesamt zur Verfügung?*

Das Jahresbudget für das Aby-Warburg-Stipendium beträgt 17.800 Euro. Die Vergabe findet einmal jährlich mit Stipendienbeginn September/Oktober statt. Die Vergabe erfolgt immer für ein Jahr.

7. *Wie viele Personen sind bereits durch das Aby-Warburg-Stipendium gefördert worden?*

Nach den Richtlinien für die Vergabe des Aby-Warburg-Stipendiums vom 23. Dezember 1977 wurden bisher 23 Personen gefördert.

8. *Wie viele der Geförderten haben sich nach dem Abschluss ihrer Promotion in Hamburg beziehungsweise London habilitiert?*
9. *Wie viele Geförderte haben ihre Promotion beziehungsweise Habilitation trotz Unterstützung nicht abgeschlossen?*

Diese Daten werden statistisch von der UHH nicht erfasst.

10. *Müssen Personen, die ihre Promotion trotz Förderung vorzeitig abbrechen, das Geld zurückzahlen?*
- Falls ja, wie hoch beläuft sich die Gesamtsumme solcher Forderungen gegenüber ehemaligen Stipendiaten?*

Nein.

11. *Wie viel Geld haben die Geförderten im SS 2017 und WS 2018 jeweils erhalten (bitte die bewilligte Gesamtsumme nennen)?*

Die Vergabe des Aby-Warburg-Stipendiums erfolgt nicht nach Semestern, siehe Antwort zu 6. Die monatliche Stipendienrate beträgt 1.374 Euro. Für die Hin- und Rückreise nach London können außerdem Reisekosten geltend gemacht werden.

12. *Wie hoch belaufen sich die Studiengebühren an der Universität London pro Semester?*

Die Studiengebühren am Warburg Institute belaufen sich auf 1.050 Britische Pfund jährlich.

13. *Ist in Zukunft eine Aufstockung des Programms geplant?*
- Falls ja, inwiefern?*
- Falls nein, warum nicht?*

Hiermit hat sich der Senat nicht befasst.